



# SACHSEN-ANHALT

## Neujahrsgriße der Präsidentsin des LSV Sachsen-Anhalt



Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

als neu gewählte Präsidentsin des LSV Sachsen-Anhalt habe ich die Freude, einen Rückblick auf das zu Ende gegangene Jahr zu werfen.

Mit der Ausrichtung von hochrangigen Meisterschaften im Jugendbereich wie die Norddeutsche Vereinsmeisterschaft in den Altersklassen U12 und U14 im September und die Deutsche Vereinsmeisterschaft mit 180 Teams aus ganz Deutschland in fünf Altersklassen von U10 bis U20 im Dezember haben wir als Land einmal mehr gezeigt, dass wir ein guter Veranstalter sind. Wir sind sehr stolz darauf, dass uns das gelingt.

Aber auch die Ausrichtung der offenen Senioren-Einzelmeisterschaft auf Landesebene mit 140 Teilnehmern aus sieben Nationen war ein großer Erfolg und wir hoffen auf eine gute Wiederholung im nächsten Jahr. Den Organisatoren Otfried Zerfass und Roland Katz sei an dieser Stelle gedankt. Roland Katz dürfen wir zur Erlangung des Titels „Internationaler Schiedsrichter“ gratulieren. Herzlichen Glückwunsch!

Der erste Platz in der 2. Bundesliga der Frauen ermöglichte erneut der SG 1871 Löberitz den Aufstieg in die 1. Frauenbundesliga. Auch den Frauen des SV Merseburg gelang verdient, aber knapp der Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga. Den Erfolg der Frauen in diesem Jahr rundete das Frauenteam bei der Teilnahme an der Frauenländermeisterschaft in Braunsfeld mit einem dritten Platz ab. Ebenfalls zum Aufstieg in die 2. Bundesliga gratulieren wir den Männern von Aufbau Elbe Magdeburg. Im Nachwuchsbeereich begeisterte Elina Heutling (Schachzwerge Magdeburg) zum einen als Zweitplatzierte bei der DEM U18 im Juni in Willingen und zum anderen als Siegerin der Internationalen Offenen Deutschen Frauen-Einzelmeisterschaft im Juli in Magdeburg. Herzlichen Glückwunsch zu diesen großartigen Leistungen.

Die alljährlich stattfindenden Löberitzer Schachtage gehören mittlerweile zu den festen Eintragungen in unserem Schachkalender. Mit großem Engagement wird jede einzelne schachsportliche Veranstaltung ausgerichtet, aber auch die Bedeutung des Schachmuseum betont.

Neben den vom LSV organisierten und unterstützten Turnieren sind noch weitere traditionelle Turniere im Jahr 2023 zu erwähnen: So war Magdeburg im Februar Ausrichter der DSAM-Vorrunde. Das Inklusive Turnier in Schönebeck im Oktober war mit achtzig Teilnehmern ein Erfolg und nach der Coronapandemie fand das Magdeburger Open wie-

der statt – um nur einige zu erwähnen.

Ein Highlight war die Teilnahme einer Mannschaft aus Sachsen-Anhalt, die als „Magdeburg and friends“ bei der Team-WM im Schnellschach in Düsseldorf startete.

2023 fand turnusmäßig der Landesschachtag in Löberitz statt, auf dem ich als Präsidentsin gewählt wurde, da der bisherige Präsidents Andreas Domaske nicht wieder zur Wahl antrat. Auf dem Verbandstag wurde eine Satzungsänderung beschlossen und einige Referate durch Wahlen neu besetzt. Für die geleistete Arbeit als Präsidents des LSV in den letzten acht Jahren wurde Andreas Domaske gewürdigt. Ein Dank geht an die SG 1871 Löberitz als Gastgeber des Landesschachtages.

Mit der Umstellung des Ergebnisdienstes und der Darstellung eines neuen Logos für den Landesschachverband wurden Änderungen in der Internetpräsenz des LSV begonnen, die in diesem Jahr weitergeführt werden.

Dem Präsidium, der Geschäftsleitung, der Landestrainerin Tatjana Melamed, allen Organisatoren, Turnierleitern, Schiedsrichtern und Helfern vieler Turniere im Land wünsche ich für das Jahr 2024 Erfolg bei der Arbeit. Danke für die geleistete Arbeit im Jahr 2023. Bitte macht weiter so und lasst den Schachsport hochleben.

*Claudia Meffert, Präsidentsin des Landesschachverbandes Sachsen-Anhalt*

## Präsidiumssitzung am 16.12.2023 – Kurzbericht

Die wichtigsten Punkte:

- Der Haushaltsplan für 2024 wurde ohne weitere Änderung einstimmig beschlossen.
- Es wurde beschlossen, einen Behindertenbeauftragten beratend an den Präsidiumssitzungen teilnehmen zu lassen. Für diese Funktion steht Michael Becker zur Verfügung. Ein Referat für Inklusion soll auf dem nächsten regulären Landesschachtag in die Satzung aufgenommen werden und es soll

ein Referat für Inklusion gewählt werden.

- Nach wie vor wird ein Referat für Social Media gesucht.
- Für das Referat Social Media und für den Behindertenbeauftragten wird eine Stellenbeschreibung erstellt.
- Die Zielkennziffern für 2024 für die Landestrainerin und für den Geschäftsführer 1 wurden ergänzt und beschlossen.
- Zur Aktualisierung der Arbeitsverträge des Hauptamtes soll





# Nachwuchsmeisterschaften des Schachbezirkes Dessau 2024

## Paula Stets in der AK U8 neue Bezirksmeisterin und Lina Sophie Michel in der AK U10 Vizebezirksmeisterin

Nun schon traditionell fanden die Nachwuchs-Bezirksmeisterschaften des Schachbezirkes Dessau am Jahresanfang statt. Die Meisterschaften fanden unter der Leitung von Uwe Kurth aus Gräfenhainichen vom 05.01. – 07.01.2024 im KIEZ Friedrichsee, Am Friedrichsee 1, in 06901 Kemberg, OT Gniest, statt.

### Altersklasse U8 m/w Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Pl.	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Pkt.	WP SB	S
1	Jacob, Simon	SK Dessau 93	3	0	0	3,0	3,00	3
2	Richter, Josef	1. SC Anhalt Dessau	2	0	1	2,0	1,00	2
3	Stets, Paula	SG 1871 Löberitz	1	0	2	1,0	0,00	1
4	Philipp, Niclas	VfL Gräfenhainichen	0	0	3	0,0	0,00	0



*v.l.n.r.: Josef Richter, Bezirksmeister Simon Jacob und Bezirksmeisterin Paula Stets*

**Altersklasse U10 m/w**  
**Rangliste: Stand nach der 7. Runde**

Pl.	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Pkt.	WP B	WP SB
1	Wilke, Alexander	SK Dessau 93	6	0	1	6,0	27,0	23,00
2	Gramsch, Luis	VfL Gräfenhainichen	6	0	1	6,0	26,5	20,50
3	Borchert, Amon	CFC Germania 03 Köthen	5	0	2	5,0	24,0	12,00
4	Franke, Erik	VfL Gräfenhainichen	4	0	3	4,0	26,0	9,00
5	Quauck, Johanna	SK Dessau 93	4	0	3	4,0	23,0	11,00
6	Rohde, Atreju Alrik	SG 1871 Löberitz	3	0	4	3,0	25,5	4,50
7	Quauck, Jakob	SK Dessau 93	2	1	4	2,5	25,5	3,25
8	Michel, Lina Sophie	SG 1871 Löberitz	2	1	4	2,5	22,5	3,25
9	Woodard, Samuel	SG 1871 Löberitz	2	0	5	2,0	22,0	4,00
10	Schlüter, Jonas Pepe	SG 1871 Löberitz	0	0	7	0,0	23,0	0,00



**v.l.n.r.: Vizebezirksmeister Luis Gramsch, Bezirksmeister Alexander Wilke, Bezirksmeisterin Johanna Quauck, Vizebezirksmeisterin Lina Sophie Michel und Amon Borchert**

**Altersklasse U12 m/w**  
**Rangliste: Stand nach der 7. Runde**

Pl.	Teilnehmer	Verein/Ort	S	R	V	Pkt.	WP B	WP SB
1	Spremberg, Collin	SK Dessau 93	3	2	0	4,0	15,5	11,75
2	Tomczyk, Oskar	SK Dessau 93	4	0	1	4,0	14,0	10,00
3	Kuhlmann, Naya	VfL Gräfenhainichen	3	2	0	4,0	13,0	9,75
4	Quauck, Isabell	SK Dessau 93	3	1	1	3,5	14,5	8,50
5	Bardashevskiy, Mykhailo	SK Dessau 93	3	0	2	3,0	13,5	6,00
<b>6</b>	<b>Bruder, Noah</b>	<b>SG 1871 Löberitz</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2,5</b>	<b>14,5</b>	<b>5,00</b>
7	Pospich, Julian	1. SC Anhalt	2	1	2	2,5	11,5	3,25
8	Schmegel, Alina	VfL Gräfenhainichen	2	1	2	2,5	11,0	3,50
9	Patzak, Anton	VfL Gräfenhainichen	1	3	1	2,5	9,5	3,75
10	Schwerdtfeger, Marian	1. SC Anhalt	2	0	3	2,0	15,5	3,50
11	Walther, Jonas	VfL Gräfenhainichen	1	1	3	1,5	10,5	1,75
12	Kravets, Jelyzaveta	SK Dessau 93	1	0	4	1,0	13,0	0,50
13	Philipp, Elaina	VfL Gräfenhainichen	0	2	3	1,0	11,5	2,50
14	Wirth, Timo	SK Dessau 93	1	0	4	1,0	7,0	0,00





# In memoriam: Joey Deutsch

13. Dezember 1994 - 9. Januar 2024

**Only the good die young. – Nur die Guten sterben jung.**



*Joey auf Madeira 2021*

**Reyk Schäfer** mit einem persönlichen Nachruf über das Mitglied unserer 1. Männermannschaft:

Lieber Joey,

dass mir diese Aufgabe jetzt zufällt, konnte nun wirklich niemand ahnen. Du, der du gelegentlich immer noch beim Alkohol-Einkauf nach dem Ausweis gefragt wurdest ... Aber mit mir gemeinsam erinnern sich auffällig viele Leute an stets positive Begegnungen mit dir. Schindli würde sagen: Nichts konnte deine Freundlichkeit erschüttern und du warst definitiv einer von den Guten.

Wie du eher zufällig 2009 zum Schach kamst, verrät dein Steckbrief. Man kann sogar noch die ausführliche Version bei der MZ nachlesen. Und über die damaligen DWZ-Ziele schmunzeln. Zum Glück bist du dabei geblieben. Und hast auch das nächste größere Ziel „DWZ 2000“ locker geschafft. Bei jeder deiner schachlichen Stationen - Weißenfels, Naumburg und Löberitz - warst du Leistungs- und Sympathieträger. Dank an dieser Stelle an die Schachfreunde aus Weißenfels und Naumburg für die vormalige Ausbildung und Betreuung. Beispielhaft seien Wolfgang Locker und Matthias Will genannt.

An unzähligen Liga-Wochenenden haben wir ein Zimmer geteilt. Mit niemandem konnte man so ungezwungen und dennoch tiefgründig über Gott und die Welt plaudern wie mit dir. Bis zum Morgengrauen. Und auch wenn die Schlafbilanz praktisch

nie gestimmt hat: die schachliche Leistung dafür nahezu immer, wie nicht zuletzt dein stolz im heimatlichen Prittitz am Live-Ticker mitfiebernder Papa feststellen konnte: „Egal an welchem Brett: Joey macht eigentlich immer sein Ding.“ 17,5/26 hast du für die Löberitzer Mannschaften erspielt - satte 67%!

Stets spannend und offen im Ausgang waren die „Schildkröten-Wettessen“ mit Johanna in der „alten“ II. Mannschaft. Der Übergang zum sicheren Reservespieler in der I. gelang problemlos.

Zu deinem letzten Punktspiel überhaupt hast du dich geschwächt ans Brett geschleppt, um die Mannschaft zu vervollständigen und mit einem Remis aus der Position der Stärke (natürlich mit deinen geliebten schwarzen Steinen) nach über 5 Stunden den Mannschaftssieg gesichert.

Ein gepflegtes Caro-Kann der alten strategischen Bauart hat dir am meisten Vergnügen bereitet. Unsere Partienauswahl zeigt jedoch andere Eröffnungen: Deine Lieblingspartie gegen Nathalie - von dir selbst kommentiert - darf natürlich nicht fehlen. Ebenso wenig dein Letztrundensieg aus der Zweiten Bundesliga. Dank für die Kommentare an Sebastian Pallas.

Deine mathematischen Wurzeln mögen den Grundstein für die Liebe zum königlichen Spiel gelegt haben. Am liebsten reine Algebra und nicht die statistischen Großrechnungen. Als Hochschulabsolvent und Doktorand warst du jedenfalls der Stolz der Familie. Und warst zudem an einer renommierten britischen Uni bzw. deren Leipziger Ableger als Dozent tätig.

Und beim Schach blieb es auch nicht. Nach einigen Dehnungsübungen beim Go hast du dich 2018 mit vollem Eifer dem Bridge verschrieben und mich ebenfalls (erneut) für das edelste aller Kartenspiele begeistert. Am liebsten bist du die Gegner mit deinem/unserem Spezialsystem „EHAA“ (Every hand an adventure) angegangen. Wir haben viele schöne gemeinsame Stunden verbracht und Erfolge gefeiert. Und nicht zuletzt hast du in deinen Uni-Kursen mit großem Elan Studentinnen, Studenten und andere Neulinge für das Spiel begeistert. Der Bridge-Club Leipzig verliert ein engagiertes Vorstandsmitglied.

Deine Wissbegierde und dein Interesse waren damit noch lange nicht aufgebraucht. Regelmäßig haben wir auch an den Deutschen Brettspiel-Mannschaftsmeisterschaften teilgenommen, wo jährlich immer neue Spiele zum Zuge kommen und erlernt werden wollen. Erst kürzlich hast du dir zudem ein Buch über Backgammon zugelegt, um heraus zu finden, ob Skill oder Glück hier ausschlaggebend sind.

Bei „League of Legends“ (wo ich nun gar nicht mitreden kann) hast du lieber aus dem Hintergrund die Fäden gesponnen und dein Team unterstützt.

Und schließlich war auch an anderer Stelle auf dich Verlass. Wenn wir z.B. für Münzis Hochzeit noch ein handgemaltes Porträt des Brautpaares benötigten, sind wir selbstverständlich auf





dich zugekommen. Deine „Neun Gefährten“ hängen noch immer über meinem Schreibtisch und sind mir ein wertvolles Andenken.

In Sachen Musik warst du breit aufgestellt, aber vor allem ein Fan des Instrumentalen. Sieh es mir bitte nach, wenn ich unten ein Lied mit Text zitiere. In Lito Mysl hast du halbe Klavierkonzerte gegeben und freitags war Dancen.

Hat es jemals ein Streifen geschafft, „Das Schweigen der Lämmer“ als deinen Lieblingsfilm abzulösen? Ich glaube nicht.

Einige 2024 geplante „Kultur-Projekte“ wie „Dune II“ und die Verlegung des Faber-Konzerts vom Auensee auf die Parkbühne müssen nun ohne dich zu Recht kommen. Wie so vieles andere auch ... Dein Optimismus, deine Lebensfreude, dein Humor, deine Hilfsbereitschaft, dein Lachen werden fehlen ...



***One by one  
Only the good die young  
They're only flyin' too close to the sun  
We'll remember  
Forever***

***Einer nach dem anderen  
Nur die Guten sterben jung  
Sie flogen nur zu nah an der Sonne  
Wir werden uns erinnern  
Für immer***





## Oberliga-Doppelrunde in Löberitz

**Trauer über das Ableben von Joey Deutsch,  
Mitglied der 1. Löberitzer Männermannschaft,  
überschattete die Wettkämpfe**



*Eine Kerze für Joey.*



Nach der Mitteilung über den Tod vom Joey Deutsch wurden die Wettkämpfe der Oberliga zur Nebensache. Doch wie überall gilt „The show must go on“. Die Löberitzer als Gastgeber hatten sich wieder große Mühe gegeben und so konnte Mannschaftskapitän Fridolin Mertens am Samstag, dem 13. Januar 2023 pünktlich 14.00 Uhr die beiden Spiele SG Aufbau Elbe Magdeburg II – SG 1871 Löberitz und SK Dessau 93 – VfB Schach Leipzig eröffnen. Als Schiedsrichter fungiert der den Löberitzern bekannte Berliner ISR Lothar Oettel.





*Hugo Post*



*Norman Schütze*



*Sebastian Pallas*



*Nicolas Niegisch*



*FM Elina Otikova*



*Christian Böhm*



*Holger Pröhl*



*Christian Schindler*



13.01.24	Oberliga 2023/24 Staffel Ost A		2168
Brett	SG AE Magdeburg II	SG 1871 Löberitz I	3,5 : 4,5
1	Wagner, Benjamin	Post, Hugo	1-0
2	Rafayevych, Vilen	Schütze, Norman	1-0
3	Herter, Arne	Pallas, Sebastian	0-1
4	Udelnov, Valentin	Niegsch, Nicolas	½
5	Windelband, Jens	WFM Otikova, Elina	0-1
6	Noack, Marcel	Böhm, Christian	½
7	Wilberg, Frank	Pröhl, Holger	0-1
8	Johannes Julius Petzold	Schindler, Christian	½

Im Parallelspiel SK Dessau 93 – VEB Schach Leipzig trennten sich die Kontrahenten 4:4.



*Dr. Iziaslav Leibovitch*



*FM Michael Becker*



Am Sonntag, dem 14. Januar gab es dann ersatzgeschwächt eine bittere Niederlage. Ausgerechnet gegen Lokalrivalen SK Dessau 93. Hinzu kam noch die Tatsache, dass sich der schwer erkrankte Reyk Schäfer wegen Spielermangels ans Brett setzen musste.

14.01.24	Oberliga 2023/24 Staffel Ost A		2169
Brett	SG 1871 Löberitz I	SK Dessau 93	3,5 : 4,5
1	Post, Hugo	FM Becker, Michael	0-1
2	Schütze, Norman	FM Matthey, Harald	0-1
3	Pallas, Sebastian	Mirschinka, Dr. Dirk	½
4	Niegsch, Nicolas	Schubert, Ralf	½
5	Böhm, Christian	Erlar, Rainer	0-1
6	Mertens, Fridolin	Ozeran, Volodymyr	1-0
7	Schindler, Christian	Leibovitch, Dr. Izaslav	1-0
8	Schäfer, Reyk	Schäfer, Toni	½

Das Parallelspiel zwischen VfB Schach Leipzig und SG AE Magdeburg II endete 4:4 unentschieden.

Dank allen, die wieder beim Auf- und Abbau mitgeholfen haben. Dank auch für die Bewirtung. Hier hatten Annette Pallas und Thomas Richter wieder mit tatkräftiger Unterstützung alles im Griff.



*Simone Michel und Kerstin Stets*



# Bundesligadoppelrunde Leipzig

Samstag, der 20. Januar 2024:  
Das Spiel gegen SC 1957 Bad Königshofen



*SG 1871 Löberitz vor dem Spiel gegen SC 1957 Bad Königshofen v.l.n.r.: MF Rebekka Schuster, Christine Giebel, WFM Elina Otikova, Nadine Naumann, WGM Ilze Berzina, WGM Laura Rogule u. WFM Agnesa Ter-Avetisjana*



*WGM Ilze Berzina*



20.01.24	1. Bundesliga der Frauen 2023/24		2172
Brett	SG 1871 Löberitz	SC 1957 Bad Königshofen	1,5 : 4,5
1	WGM Rogule, Laura	FM Schneider, Jana	1-0
2	WGM Berzina, Ilze	IM Maltsevskaia, Alexandra	1/2
3	WFM Ter-Avetisjana, Agnesa	IM Savina, Anastasia	0-1
4	WFM Otikova, Elina	WGM Melamed, Tatjana	0-1
5	Naumann, Nadine	WGM Babiy, Olga	0-1
6	Giebel, Christine	WFM Grineva, Marianna	0-1



***Trotz Niederlage mit guter Laune beim Griechen v.l.n.r.: Isabell und Rebekka Schuster, Elina Otikova, Thomas Richter, Konrad Reiß, Agnesa Ter-Avetisjan, Laura Rogule, Ilze Berzina und Clara Schuster***

**SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen 1,5 : 4,5**  
**1. Frauenbundesliga 2023/24 – Runde 5, Leipzig 20.01.2023**  
**(LSN 2172)**

**FM Schneider, Jana (2331) – WGM Rogule, Laura (2250)**  
SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen (5.1), 20.01.2024  
[B72]

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 a6 6.Ld3 g6 7.f3 Lg7 8.Le3 o-o 9.Dd2 e5  
10.Sde2 Le6 11.o-o d5 12.exd5 Sxd5 13.Sxd5 Dxd5 14.Sc3 Da5 15.Se4 Dc7 16.Sc5 Lc8 17.Sa4  
Sd7 18.c4 b6 19.Tac1 Td8 20.b4 Lb7 21.Tfd1 e4 22.fxe4 Se5 23.Lxb6 Dc6 24.b5 axb5  
25.cxb5 Dd6 26.Lxd8 Txd8 27.Sb2 Sg4 28.g3 Dd4+ 29.Kf1 Lh6 30.De2 Se3+ 31.Ke1 Db4+  
32.Td2 Lxe4 33.a3 Da5 34.a4 Sg2+ 35.Kf2 Db6+ 36.Kf1 Se3+ 37.Ke1 Sg2+ 38.Kf1 Lxd2  
39.Dxd2 Se3+ 40.Ke2 Sg4 41.Df4 Lxd3+ 42.Sxd3 De6+ 43.Kd2 Se5 44.Tc3 Sxd3 45.Txd3  
Da2+ 46.Ke3 Te8+ 47.Kd4 Dxa4+ 48.Kc5 Dc2+ o-1

**WGM Berzina, Ilze (2164) – IM Maltsevskaya, Aleksandra (2378)**  
SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen (5.2), 20.01.2024  
[B40]

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.g3 Sc6 4.Lg2 Sf6 5.De2 d5 6.exd5 Sxd5 7.o-o Le7 8.Td1 o-o 9.d4 cxd4  
10.Sxd4 Sxd4 11.Txd4 Lf6 12.Td1 Dc7 13.c4 Sb6 14.Sa3 Ld7 15.Lf4 e5 16.Le3 e4 17.Lxe4 Tfe8  
18.Lg2 Sa4 19.Sb5 Lxb5 20.cxb5 Lxb2 21.Tab1 Lf6 22.Dg4 Sc3 23.Td7 Da5 24.Tf1 Dxb5  
25.Txb7 De2 26.Lf3 Dxa2 27.Tc7 Tad8 28.Txa7 De6 29.Dxe6 Txe6 30.Kg2 Tee8 31.Lc6  
Te6 32.Lf3 Tee8 33.Lc6 Te6 34.Lf3 ½-½

**IM Savina, Anastasia (2340) – WFM Ter-Avetisjana, Agnesa Stepania (1982)**  
SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen (5.3), 20.01.2024  
[D30]

1.d4 d5 2.c4 c6 3.Sf3 Sf6 4.Dc2 e6 5.Lg5 Sbd7 6.cxd5 exd5 7.Sc3 Da5 8.Sd2 Ld6 9.e3 o-o  
10.Ld3 Te8 11.Lh4 Dc7 12.o-o-o a5 13.Kb1 h6 14.The1 g5 15.Lg3 Lxg3 16.hxg3 Sb6 17.e4  
dxe4 18.Sdxe4 Sxe4 19.Sxe4 Kg7 20.Sf6 Txe1 21.Sh5+ Kf8 22.Txe1 Dd6 23.De2 Le6 24.De5  
Dxe5 25.dxe5 Td8 26.Le2 Td2 27.Kc1 Td4 28.a3 Te4 29.Sf6 Txe5 30.Kd2 Ke7 31.Sg8+ Kd6  
32.Sxh6 a4 33.Tc1 Sd7 34.f4 Td5+ 35.Ke3 gxf4+ 36.gxf4 Sc5 37.Lc4 Sb3 38.Th1 Tc5  
39.Sxf7+ Lxf7 40.Lxf7 Tc2 41.Td1+ Kc5 42.Lxb3 axb3 43.Td2 Tc1 44.f5 Te1+ 45.Kf4 Kc4  
46.f6 c5 47.g4 1-0

**WFM Otikova, Elina (2051) – WGM Melamed, Tatjana (2344)**  
SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen (5.4), 20.01.2024  
[B48]

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sc6 5.Sc3 Dc7 6.Le3 a6 7.Ld3 Sf6 8.o-o b5 9.Sxc6 Dxc6  
10.f3 Lb7 11.De1 Lc5 12.Df2 Lxe3 13.Dxe3 d6 14.Kh1 o-o 15.a4 b4 16.Sa2 Dc5 17.De1 a5 18.c3  
bxc3 19.Tc1 Dd4 20.Txc3 Dxa4 21.Db1 Tfc8 22.Td1 Txc3 23.Sxc3 Db4 24.Da2 Tc8 25.Ta1  
g6 26.Da3 Tc5 27.h3 Lc6 28.Dxb4 axb4 29.Se2 e5 30.Ta6 Sd7 31.Kh2 Kf8 32.Ta1 Lb5  
33.Ta8+ Ke7 34.Sc1 Lxd3 35.Sxd3 Tc4 36.Ta4 Td4 37.Se1 b3 38.Txd4 exd4 39.Kg1 Sc5

40.Kf2 d5 41.Ke2 dxe4 42.fxe4 Kd6 43.Sf3 d3+ 44.Ke3 f6 45.Se1 d2 46.Kxd2 Sxe4+ 47.Kd3 Kd5 48.Sf3 f5 49.Sd4 Sf2+ 0-1

**WGM Babiy, Olga (2303) - Naumann, Nadine (1928)**  
 SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen (5.5), 20.01.2024  
 [D02]

1.d4 d5 2.Lf4 Sf6 3.e3 Lf5 4.Sf3 e6 5.Se5 Le7 6.g4 Le4 7.f3 Lg6 8.h4 h6 9.Sxg6 fxg6 10.Ld3 Kf7 11.Sd2 Ld6 12.Le5 g5 13.f4 gxh4 14.Df3 g5 15.f5 De7 16.Tf1 Tf8 17.fxe6+ Kg7 18.Df5 Lxe5 19.Dg6+ Kh8 20.dxe5 Se4 21.Tf7 Txf7 22.exf7 1-0

**Giebel, Christine (1812) - WGM Grineva, Marianna (2052)**  
 SG 1871 Löberitz - SC 1957 Bad Königshofen (5.6), 20.01.2024  
 [B07]

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Ld3 g6 4.f4 Lg7 5.Sf3 c5 6.c3 cxd4 7.cxd4 0-0 8.Sc3 Lg4 9.Le3 Sc6 10.d5 Sb4 11.Lb1 a5 12.0-0 Tc8 13.Dd2 Sd7 14.Sd4 Sb6 15.Ld3 Sxd3 16.Dxd3 Sc4 17.Sa4 Sxe3 18.Dxe3 Tc4 0-1



## Frauenbundesliga

### Stand nach der 5. Runde



Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Sp	MP	BP
1	OSG Baden-Baden						3½	3½	5½	6		5		5	10	23½
2	SK Schwäbisch Hall			3			5½	4				3½	6	5	9	22
3	Hamburger SK		3						4½	4		3½	5½	5	9	20½
4	SG Solingen					2			4	6		4	6	5	8	22
5	Schachfreunde Deizisau				4		2	3				3	6	5	6	18
6	Rodewischer Schachmiezen	2½	½			4				4½	3½			5	6	15
7	SC 1957 Bad Königshofen	2½	2			3			4½		4½			5	5	16½
8	SG 1871 Löberitz	½		1½	2			1½			3½			5	2	9
9	SV Weißblau Allianz Leipzig	0		2	0		1½				3½			5	2	7
10	Karlsruher SF 1853						2½	1½	2½	2½			3	5	1	12
11	TuRa Harksheide	1	2½	2½	2	3								5	1	11
12	SK Doppelbauer Turm Kiel		0	½	0	0					3			5	1	3½



## Sonntag, der 21. Januar 2024: Das Spiel gegen die Rodewischer Schachmiesen



*SG 1871 Löberitz vor dem Spiel gegen die Rodewischer Schachmiesen v.l.n.r.: MF Rebekka Schuster, WFM Elina Otikova, Christine Giebel, WGM Ilze Berzina, WGM Laura Rogule u. WFM Agnesa Ter-Avetisjana*

21.01.24	1. Bundesliga der Frauen 2023/24		2173
Brett	Rodewischer Schachmiesen	SG 1871 Löberitz	5 : 1
1	IM Tsolakidou, Stavroula	WGM Rogule, Laura	1-0
2	WGM Sieber, Fiona	WGM Berzina, Ilze	1-0
3	WIM Sliwicka, Alicja	WFM Ter-Avetisjana, Agnesa	½
4	IM Hagarova, Zuzana	WFM Otikova, Elina	½
5	WGM Movesian, Julia	Giebel, Christine	1-0
6	WIM Schöne, Maria	Schuster, Rebekka	1-0

**Rodewischer Schachmiesen - SG 1871 Löberitz 5,0 : 1,0**  
**1. Frauenbundesliga 2023/24 – Runde 6, Leipzig 21.01.2023**  
**(LSN 2173)**

**WGM Rogule, Laura (2250) – IM Tsolakidou, Stavroula (2417)**  
Rodewischer Schachmiesen – SG 1871 Löberitz (6.1), 21.01.2024  
[E68]

1.c4 Sf6 2.Sf3 g6 3.d4 Lg7 4.Sc3 o-o 5.g3 d6 6.Lg2 Sbd7 7.o-o e5 8.e4 exd4 9.Sxd4 Te8  
10.h3 Sc5 11.Te1 h6 12.b4 Se6 13.Sb3 Sg5 14.Lxg5 hxg5 15.Tc1 Sd7 16.Sd5 Se5 17.Se3 Lh6  
18.Tc2 Le6 19.Kh2 Kg7 20.Tf1 Th8 21.f3 Kg8 22.De2 Lg7 23.Td1 Dc8 24.Df1 g4 25.f4 gxh3  
26.Lf3 Sg4+ 27.Sxg4 Lxg4 28.c5 dxc5 29.Sxc5 Lxf3 30.Dxf3 b6 31.Sd7 Db7 32.f5 Th7 33.b5  
a6 34.a4 axb5 35.axb5 Te8 36.Tc6 Da8 37.Db3 gxf5 38.e5 Th6 39.Dc4 Tee6 40.Sf6+ Lxf6  
41.exf6 Texf6 42.Td7 Da3 43.De2 Txc6 44.bxc6 Txc6 45.Td8+ Kg7 46.De5+ Tf6 47.Kxh3  
Df3 48.Td2 De4 49.Db2 f4 50.gxf4 Dxf4 51.Kg2 Df3+ 52.Kg1 Df1+ o-1

**WGM Sieber, Fiona (2221) – WGM Berzina, Ilze (2164)**  
Rodewischer Schachmiesen – SG 1871 Löberitz (6.2), 21.01.2024  
[C60]

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 g6 4.d4 exd4 5.Lg5 Le7 6.Lxe7 Dxe7 7.Lxc6 dxc6 8.Dxd4 Sf6 9.Sc3  
Lg4 10.Sd2 c5 11.De3 o-o-o 12.h3 Ld7 13.o-o-o Lc6 14.The1 b6 15.f3 The8 16.Sc4 Txd1+  
17.Txd1 Sd7 18.Df4 Df6 19.Dxf6 Sxf6 20.Kd2 Ld7 21.b3 b5 22.Sb2 Kb7 23.Ke3 Kc6 24.g4  
Le6 25.Sd3 Sd7 26.Sf4 b4 27.Sce2 a5 28.Sxe6 fxe6 29.g5 a4 30.Sf4 c4 31.bxc4 Se5 32.Ke2  
Sxc4 33.Td4 Kb5 34.Td7 c5 35.Tb7+ Kc6 36.Txh7 Sa3 37.Sxg6 Sxc2 38.Se5+ Kb5 39.g6 b3  
40.axb3 axb3 41.Kd2 Sd4 42.Kc3 Tg8 43.Tf7 Sc6 44.Sxc6 Kxc6 45.g7 c4 46.h4 Kc5 47.h5  
b2 48.Kxb2 Kd4 49.h6 1-o

**WFM Ter-Avetisjana, Agnesa Stepania (1982) – WIM Sliwicka, Alicja (2311)**  
Rodewischer Schachmiesen – SG 1871 Löberitz (6.3), 21.01.2024  
[E61]

1.d4 Sf6 2.Sf3 d6 3.e3 g6 4.Le2 Lg7 5.o-o o-o 6.c4 Sbd7 7.Sc3 e5 8.d5 a5 9.e4 Sc5 10.Dc2  
Sh5 11.Se1 Sf4 12.Sd3 Dg5 13.g3 Sh3+ 14.Kg2 De7 15.Sxc5 dxc5 16.Ld2 Ld7 17.Tad1 h6 18.Le3  
Sg5 19.Tg1 f5 20.exf5 Lxf5 21.Lxg5 Dxg5 22.Se4 De7 23.f3 g5 24.g4 Lxe4 25.fxe4 Tf4  
26.Tgfi Taf8 27.Dd3 Df6 28.Lf3 Db6 29.Db3 Df6 30.De3 a4 31.Tf2 Db6 32.Tdfi Ta8  
33.Dc3 Dd6 34.h3 Ta6 35.Da3 Lf8 36.Ld1 Le7 37.Dd3 Dg6 38.Lf3 Tb6 39.Dc2 Tb4 40.Dd3  
Da6 41.Tc2 Ld6 42.Tff2 Da5 43.Dc3 Da7 44.Dd3 Db8 45.Le2 De8 46.Lf3 Da8 47.Tfd2 Da7  
48.Tf2 b5 49.a3 Tb3 50.Tc3 Txc3 51.Dxc3 b4 52.Dc2 Da5 53.Tf1 Kg7 54.Ld1 b3 55.Dd3 Da8  
56.Lf3 Kf7 57.Td1 Ke7 58.Td2 Tf8 59.Tf2 Kd7 60.Td2 Tf6 ½-½

**IM Hagarova, Zuzana (2280) – WFM Otikova, Elina (2051)**  
Rodewischer Schachmiesen – SG 1871 Löberitz (6.4), 21.01.2024  
[C24]

1.e4 e5 2.Lc4 Sf6 3.d3 c6 4.Sf3 d5 5.Lb3 Dc7 6.exd5 cxd5 7.o-o Le6 8.Sc3 Sbd7 9.Lg5 Lb4  
10.De2 o-o 11.Lxf6 Lxc3 12.Lxg7 Kxg7 13.bxc3 Dxc3 14.Sg5 Dd4 15.Kh1 Df4 16.De3 Dxe3

17.fxe3 Sc5 18.Kg1 a5 19.d4 Sxb3 20.cxb3 e4 21.Sxe6+ fxe6 22.Txf8 Txf8 23.Tc1 Kf6 24.Tc5 b6 25.Tc6 Tb8 26.Kf2 Tb7 27.Kg3 Ke7 28.Kf4 Kd7 29.Tc2 Kd6 30.Kg3 e5 31.dxe5+ Kxe5 32.Kf2 Tf7+ 33.Ke2 Tf6 34.Tc8 Tg6 35.Kf2 Tf6+ 36.Ke2 Tg6 37.Kf2 Tf6+ 38.Ke2 ½-½

**Giebel, Christine (1812) – WGM Movsesian, Julia (2257)**  
 Rodewischer Schachmiezen – SG 1871 Löberitz (6.5), 21.01.2024  
 [C45]

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sxc6 bxc6 6.Ld3 d5 7.exd5 cxd5 8.o-o Le7 9.Sd2 o-o 10.Sf3 c5 11.Te1 h6 12.Lf4 Le6 13.c3 Db6 14.Dc2 Tfe8 15.Tad1 Lf8 16.h3 Tad8 17.Le3 Db7 18.Le2 Ld6 19.b3 Tc8 20.c4 Lb8 21.Dc1 Dc7 22.g3 d4 23.Lf4 Db7 24.Lxb8 Txb8 25.Se5 Lxh3 26.Lf3 Dc7 27.Df4 Tbc8 28.Sd3 Dxf4 29.Sxf4 Lf5 30.Sd5 Sxd5 31.cxd5 Lc2 32.Tc1 d3 33.Kf1 Ted8 34.Te7 c4 35.Ke1 c3 36.Td1 Lxd1 37.Kxd1 c2+ o-1

**WGM Schöne, Maria (2185) - Schuster, Rebekka (1801)**  
 Rodewischer Schachmiezen – SG 1871 Löberitz (6.6), 21.01.2024  
 [C14]

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.Lg5 Le7 5.e5 Sfd7 6.Lxe7 Dxe7 7.f4 o-o 8.Sf3 c5 9.Dd2 Sc6 10.dxc5 Sxc5 11.o-o-o a6 12.Kb1 b5 13.Ld3 Sxd3 14.cxd3 b4 15.Se2 a5 16.Tc1 Lb7 17.Sed4 Tfc8 18.Sxc6 Lxc6 19.Sd4 Le8 20.Txc8 Txc8 21.Tc1 Db7 22.Txc8 Dxc8 23.Dc2 Db8 24.Dc5 a4 25.b3 axb3 26.axb3 h6 27.Sc2 g5 28.g3 gxf4 29.gxf4 Dd8 30.Dxb4 Dh4 31.f5 Dxh2 32.Dg4+ Kf8 33.f6 Lb5 34.Dg7+ Ke8 35.Dg8+ 1-o



## Frauenbundesliga

### Stand nach der 6. Runde



Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Sp	MP	BP
1	OSG Baden-Baden					3½	3½		5	5½	6		5½	6	12	29
2	SK Schwäbisch Hall			3	6	5½	4		3½				6	6	11	28
3	Hamburger SK		3					5	3½	4½	4		5½	6	11	25½
4	SG Solingen		0					2	4	4	6		6	6	8	22
5	Rodewischer Schachmiezen	2½	½					4		5	4½	3½		6	8	20
6	SC 1957 Bad Königshofen	2½	2					3		4½	3½	4½		6	7	20
7	Schachfreunde Deizisau			1	4	2	3		3				6	6	6	19
8	TuRa Harksheide	1	2½	2½	2			3					5	6	3	16
9	SG 1871 Löberitz	½		1½	2	1	1½						3½	6	2	10
10	SV Weißblau Allianz Leipzig	0		2	0	1½	2½						3½	6	2	9½
11	Karlsruher SF 1853					2½	1½		1	2½	2½		3	6	1	13
12	SK Doppelbauer Turm Kiel	½	0	½	0			0				3		6	1	4





# Anhaltcup 2023-2024

## 2. Turnier in Dessau in Köthen



**Simone Michel berichtet:** Am 21. Januar 2024 stand der 2. Anhalt-Cup in Köthen an. Austragungsort war das Stadion an der Rüsterbreite.

Mit vier Spielern, zwei weiblichen und zwei männlichen, war die SG 1871 Löberitz in den Klassen U9, U11 und U13 angetreten.

Das Turnier war insgesamt sehr gut besucht und alle Altersklassen waren sehr gut vertreten, so dass alle Altersklassen am Turnier teilnehmen und ihr Können unter Beweis stellen konnten.



**Die Löberitzer Abordnung v.l.n.r.:** Noah Bruder, Lina Michel, Lucien Gaudig, Paula Stets und Übungsleiter Thomas Richter

Die weibliche Vertretung der SG 1871 Löberitz, Paula Stets und Lina Michel, trat in der Altersklasse U9 an. Beide haben ihr Bestes gegeben und den Gegnern keinen Punkt geschenkt. Beide haben sogar jeweils (unabhängig voneinander) die längste Partie in einer Runde gespielt und wurden mit einem Duplo vom Veranstalter belohnt. Zum Schluss setzte sich Paula durch und wurde mit einer Urkunde für das beste Mädchen ausgezeichnet.



*Lina Michel (w.) und Paula Stets spielten die längste Partie*



*Paula Stets wurde dritte in der AK9 und bestes Mädchen. Rechts der Turniersieger Josef Richter vom 1. SC Anhalt Dessau*



Selbst die Jungs hat sie auf die Plätze verwiesen und konnte eine Urkunde für den 3. Platz in der Gesamtwertung entgegennehmen. Lina erreichte Platz 7 und landete somit im guten Mittelfeld. Wir gratulieren ihnen hierzu herzlich. Noah Bruder trat in der Altersklasse U11 an und hat sehr gute Partien gespielt, was ihn zum Schluss Platz 4 einbrachte. Somit hatte er 16 Gegner hinter sich gelassen. Auch hier gratulieren wir herzlich. Lucien Gaudig vertrat die SG 1871 in der Altersklasse U13 und kämpfte auch um jeden Punkt. Auch ihm sprechen wir unseren Glückwunsch für die erbrachte Leistung aus. Allen in allem kann man sagen, es war ein sehr schönes und ausgewogenes Turnier, bei welchem alle erfolgreich und mit weiteren Erfahrungen nach Hause fahren konnten.



*Noah Bruder*



*Lucien Gaudig*



# Jugend trainiert für Olympia - Schach

## Regional-Finale der WK GS in Köthen

### Schulschachmannschaftsmeisterschaften der Grundschulen

Am 24.01.2024 hat die Kastaniengrundschule aus Köthen zur Regionalen Runde für die Schulschachmeisterschaft eingeladen. Es haben sich 16 Mannschaften aus den Orten Dessau, Köthen, Staßfurt, Aschersleben, Osternienburg und Löberitz angemeldet. Pünktlich um 10.00 Uhr konnte die erste Runde beginnen.

Unsere Mannschaft hatte folgende Aufstellung: Atreju Rohde, Jonas Schlüter, Lina Michel und Paula Stets.



*Atreju Rohde, Lina Michel, Jonas Schlüter, Paula Stets und  
Übungsleiter Thomas Richter*



Der erste Wettkampf konnte klar 4 – 0 gewonnen werden. In der 2. Runde hatten wir schon einen besseren Gegner. Das Unentschieden war okay. Atreju und Paula konnten gewinnen.



In Runde 3 war der Gegner dann doch zu stark. Und wir konnten nur den Sieg von Paula feiern.

Danach war Mittagspause und alle Kinder konnten sich erholen. Frisch gestärkt haben wir den nächsten Sieg eingefahren.

Jonas, Lina und Paula konnten gewinnen. Atreju am ersten Brett mußte immer gegen die stärksten Spieler spielen, da kann man leider auch schnell verlieren.

Vor der letzten Runde wurde bekannt gegeben, wer alles sich Hoffnung für das Podest machen kann. Wir hatten mit 5 Mannschaftspunkten noch Hoffnung. Jonas und Lina brachten uns mit Ihren Siegen einen guten Vorsprung. Jetzt lag es an Atreju und Paula noch Punkte für den Sieg zu holen. Paula war leider unkonzentriert und mußte aufpassen dass sie nicht verliert. Atreju stand am Anfang gut, und hatte schon Material Vorteil. Leider stand der König schon in der Mitte und konnte mit Schachs angegriffen. Erst ging Material verloren dann die Partie.

Nun lag es an Paula. Sie schaffte es das Remis zu retten und wir haben gewonnen. Mit 7 Mannschaftspunkten konnten wir hoffen auf Platz 3. Leider ist es nur der 4. Platz geworden. Es fehlte ein halber Mannschaftspunkt.

Atreju erkämpfte an Brett 1 2 Punkte. Jonas und Lina haben 3 Partien gewonnen und Paula hatte 4,5 Punkte.

Ich war sehr zufrieden mit der erbrachten Leistung. Bei der Siegerehrung bekamen alle Kinder Preise. Danke möchte ich an den Veranstaltern für das gute Turnier.



### Abschlusstabelle

Pl.	Teilnehmer	S	R	V	Mann. Pkt.	Br. Pkt.	WP B
1	GS Dessau-Ziebigk I	4	1	0	9 - 1	17,0	27,0
2	GS Staßfurt	4	1	0	9 - 1	14,0	33,0
3	GS am Luisium Dessau	3	1	1	7 - 3	13,0	28,0
4	GS Löberitz / Zörbig	3	1	1	7 - 3	12,5	26,0
5	GS Dessau-Ziebigk II	3	0	2	6 - 4	12,5	33,0
6	GS Osternienburg	3	0	2	6 - 4	10,0	28,0
7	GS Aschersleben	2	1	2	5 - 5	10,0	27,0
8	GS Osternienburg Mädchen	2	1	2	5 - 5	10,0	24,0
9	Ev. GS Dessau I	2	1	2	5 - 5	8,5	23,0
10	GS Ratke Köthen I	2	0	3	4 - 6	10,0	26,0
11	Ev. GS Dessau II	2	0	3	4 - 6	8,5	24,0
12	GS Dessau-Ziebigk III	2	0	3	4 - 6	8,5	17,0
13	Kastanienschule Köthen I	0	3	2	3 - 7	7,5	22,0
14	GS Ratke Köthen Mädchen	1	1	3	3 - 7	7,0	22,0
15	Kastanienschule Köthen II	0	0	5	0 - 10	3,5	24,0





## Löberitzer Girls eröffnen mit einem Sieg über SK Dessau 93 VII das Punktspielwochenende



# Als Beamtin bringt Antje sogar ihre eigene Sekretärin mit





# Vorrunde des Deutschen Mannschaftspokals 2024

## Löberitz besiegte SV Wimaria Weimar sowie Nickelhütte Aue und muss nun in der Zwischenrunde eventuell gegen den Erstbundesligisten SG Solingen antreten

Zur Vorrunde des Deutschen Mannschaftspokals, die am 27 und 28. Januar ausgetragen wurde, verschlug es die Löberitzer ins thüringische Weimar, was für entspannte Logistik und Atmosphäre sorgte.

Das Samstaglos bescherte den Löberitzern die rührigen Gastgeber aus der Thüringenliga. Sie traten allerdings ohne FM Christian Aepfler an. Dank eines souveränen Schwarzsieges von Norman wurden Löberitz seiner Favoritenrolle gerecht, wobei Christian Böhm am undankbaren vierten Brett ein Endspiel mit Gewinnchancen remiserte.

Abends beim Inder wurde der Schlachtplan gegen die Löberitz bekannten Auer geschmiedet. Christian Böhm überraschend am ersten Schwarzbrett und Sebastian Pallas mit vielerlei Tipps gegen Christian Pössel ausgerüstet. Diese nur auf dem Papier riskante Strategie ging voll auf, da Christian Böhm gegen IM Cliff Wichmann seinen ersten IM-Skalp sammeln und FM Robert Stein nach spannendem Mittelspiel gegen IM Gunter Spieß durchbrechen konnte. Zuvor hatte Christian Pössel bereits das Dauerschach verschmäht, was Sebastian Pallas allerdings zum Matt nutzte. Norman Schütze genügte gegen Thomas Heinz ein Remis für das überragende Gesamtergebnis. Alle Löberitzer erzielten 1,5 von 2 möglichen Punkten! Was will man mehr? Die Zwischenrunde hält mit dem Alexander Naumann Verein SG Solingen einen Hochkaräter bereit.



*FM Robert Stein am Spitzenbrett mit den weißen Steinen gegen Matthias Philipp*



<b>27.01.24</b>	<b>Deutscher Pokal 2023/24</b> <b>Vorrunde 1</b>		<b>2175</b>
<b>Brett</b>	<b>SV Wimaria Weimar</b>	<b>SG 1871 Löberitz</b>	<b>1,5 : 2,5</b>
1	Philipp, Matthias	FM Stein, Robert	½
2	Bock, Marlon	Pallas, Sebastian	½
3	Homberger, Jan	Schütze, Norman	0-1
4	Riedel, Finn	Böhm, Christian	½

<b>28.01.24</b>	<b>Deutscher Pokal 2023/24</b> <b>Vorrunde 2</b>		<b>2176</b>
<b>Brett</b>	<b>SG 1871 Löberitz</b>	<b>Nickelhütte Aue</b>	<b>3,5 : 0,5</b>
1	Böhm, Christian	IM Wichmann, Cliff	1-0
2	FM Stein, Robert	IM Spieß, Gunter	1-0
3	Pallas, Sebastian	Pössel, Christian	1-0
4	Schütze, Norman	Heinz, Thomas	½

# SG 1871 Löberitz II mit dürftiger Leistung in der Bezirksoberliga gegen Blau-Rot Pratau (LSN 2177)

Das Remis gegen den Tabellenletzten Pratau war der einzige Punktverlust an einem erfolgreichen Wochenende









